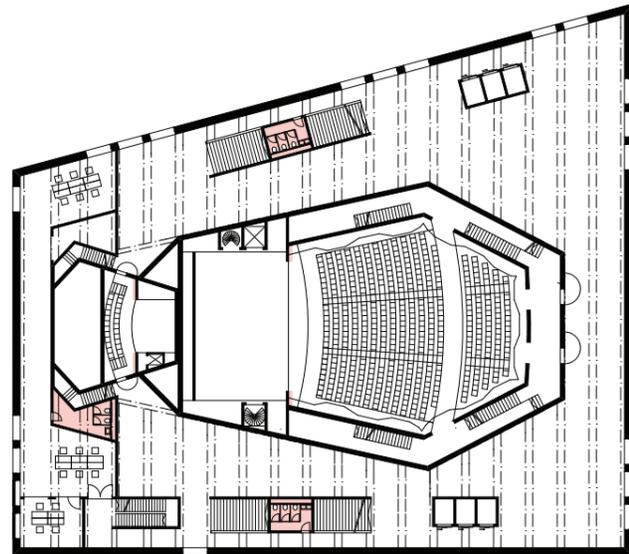


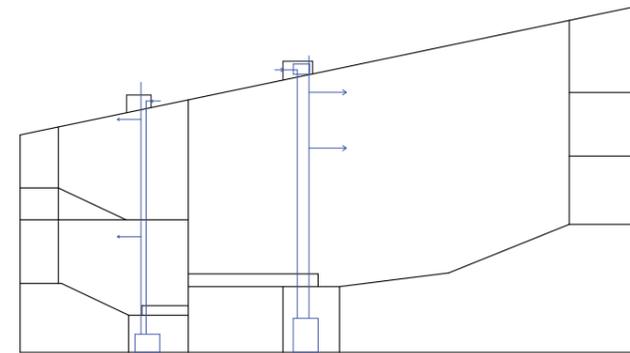
Erdgeschoss



Steigschächte im Bereich der Säle



2 OG Zwischengeschoss

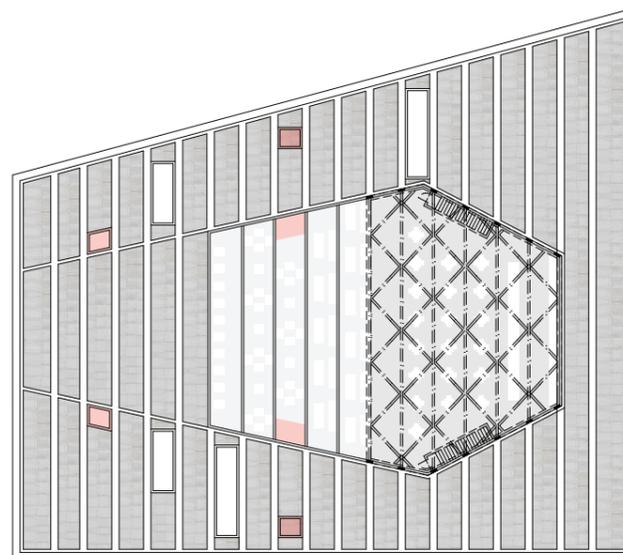


Lüftungskonzept mit Zu- Abluft und Kältemaschine auf Dach

Konzept

Die drei Auditorien werden jeweils über Haustechnikzentralen im Unterbühnenbereich bewirtschaftet. Die Lüftungskanäle werden an den zwei Wänden links und rechts der Bühne geführt. Von dort wird die Luft ausgeblasen. Die abgezogene Luft wird über Dach weggeführt. Bei diesem Prozess wird der Abluft die vorhandene Wärme entzogen. Mit dieser Wärme wird im Winter die neue Frischluft vorgewärmt. Im Sommer wird die Wärme an das gemeinsame System abgegeben. Bei Räumen mit grossen Personenzahlen ist das Kühlen das zentrale Thema. Über die zwei Kältemaschinen auf dem Dach soll die benötigte Luft abgekühlt werden. Das Heizsystem funktioniert ebenfalls über die Lüftung. Wiederum liegt der Grund dieser Entscheidung bei der grossen Personenzahl. Für das Kühlen und Heizen muss ein schnell wechselndes System gewählt werden. Die Bewirtschaftung der Verkehrsflächen wird jeweils über eine Zentrale oberhalb der WC-Anlagen im obersten Stock vorgenommen. Von dort aus soll die Belüftung erfolgen. Die zwei Bürotrakte sind natürlich zu lüften, es besteht jedoch die Möglichkeit auch eine automatische Lüftung zu realisieren.

Ein noch offener Punkt ist die solare Nutzung. Es wäre denkbar Photovoltaikzellen auf dem Dach zu platzieren, dieses würde sogar eine relativ gut Ausrichtung bieten. Jedoch wurde bis jetzt, aufgrund der exponieren Lage am Meer und dem direkten Blick auf das Dach vom Meer aus, darauf verzichtet.



Dachaufsicht